

New Mind

Tipp der Woche

Toni Güttinger

Herzlich Willkommen zum **Tipp der Woche**.

Der **Tipp der Woche**, für mehr Bewusstsein im Alltag.

Der Weg muss weg!

Ein gescheiter Kopf hat mal gesagt: "Der Weg ist das Ziel!" Hast Du das auch schon gehört? Das würde dann heissen, dass der Weg wichtiger ist als das Ziel? Dass wir nur den Weg gehen sollen, ohne ein Ziel zu erreichen? Oder heisst es, egal welchen Weg wir gehen, wir sind schon am Ziel? Dann könnte man auch sagen: "Das Ziel ist der Weg!"

Meine Erfahrung ist, dass es keinen Weg gibt. Das mit dem Weg ist nur ein Verstandeskonzept. Der Verstand kann nur sehr wenig gleichzeitig wahrnehmen. Durch das, dass er trainiert wurde, eins nach dem anderen wahrzunehmen, verstreicht eine gewisse Menge Zeit. Diesem Ablauf von Zeit sagt der Verstand Weg. Ohne Verstandesdenken kein Weg, keine Zeit, kein Mangel!

Es gibt keinen Weg hin zur Liebe. Entweder man ist drin oder man ist nicht drin! Wenn man nicht drin ist, ist man sonst wo, nur nicht da wo man sein will. So verwechseln viele den Zustand "*sich Sorgen machen um jemanden*" mit "*Liebe*". Die Frequenz der "*Sorge*" ist bei weitem nicht die Frequenz der "*Liebe*". Das sind zwei total verschiedene Realitäten. So ist auch die Frequenz "*gesund sein wollen*" eine total andere Frequenz als die der "*vollkommenen Gesundheit*".

Es ist immer der Verstand der meint etwas verstehen zu müssen, etwas tun zu müssen oder einen bestimmten Weg zu gehen um in den "*Himmel*" zu kommen. (Himmel ist gleichzusetzen mit Glück, Liebe, Friede, Freiheit, Stille, Weite, Gesundheit, Glückseligkeit und einiges mehr.)

Wenn es, wie ich sage, keinen Weg gibt, dann müssen wir auch nirgendwo hingehen. Tatsache ist: Es ist nicht nötig, irgendwo hin zu gehen! Alles ist schon da, wie die Luft zum atmen. Alles umgibt uns schon, ob wir es grad wahrnehmen oder nicht. So wie die unendlich vielen TV-Kanäle schon da sind, auch wenn wir im Moment nur einen Kanal schauen oder der Fernseher sogar ganz abgeschaltet ist. In dem sogenannten *Quantenfeld* oder *Morphogenetischen Feld* war und ist alles schon immer da!

Das Geheimnis wäre also: Den Empfänger einschalten, die gewünschte Frequenz (TV-Kanal) wählen, auf den Knopf der Fernsteuerung drücke und schwups, ist man drin ☺
Möchtest Du lieber Naturdokus, Liebesgeschichten, Dramen oder Horrorfilme? In welchem Film möchtest Du welche Rolle spielen? Wenn Dir ein Film nicht passt, dann drück einfach auf einen anderen Knopf an der Fernsteuerung. Du wählst mit der entsprechenden Frequenz das Programm, das was Du siehst, was Du wahrnimmst und was Du erleben möchtest.

Der Verstand sagt: "Wenn ich das und das erreicht habe, wenn ich das und das bin, wenn ich das und das habe, dann bin ich glücklich". Es ist jedoch umgekehrt! Wenn ich glücklich bin, dann habe ich den Zugang zu all dem, weil ich dann eins bin damit. Genauso kann die Dankbarkeit mich aus dem Mangeldenken ins Bewusstsein der Fülle katapultieren, da wo ich Zugang zu allem habe was ist und was sein kann.

Das Universum funktioniert wirklich so einfach: Bist Du unglücklich, dann befindest Du Dich in einem Drama und spielst darin die Hauptrolle. Bist Du glücklich, dann spielst Du in einem Abenteuerfilm, in einer Liebesromanze oder in einem Lustspiel die Hauptrolle. Du bist IMMER in einem Film, ob Du willst oder nicht! Du bist immer in DEINEM Film und Du kannst Dich Deiner Hauptrolle nicht entziehen!

Es gibt also keinen Weg irgendwohin, in einen anderen Film oder eine bessere Realitäten. Es macht ...schwupps... und Du bist drin oder Du bist draussen und woanders drin. Ich bin sicher, Du kennst das. Da ist man in einem heiteren, kraftvollen Zustand und im nächsten Moment steht man neben den Schuhen und weiss nicht warum, was geschehen ist oder wie ich wieder in meine Leichtigkeit zurück komme.

In der Frequenz der Leichtigkeit sein kann man trainieren. An dieser Stelle möchte ich auch auf den Kurs "Frequenz der Leichtigkeit" hinweisen http://www.newmind.ch/frequenz_der_leichtigkeit.htm

Beginne selbst Deinen Film und Deine Rolle darin zu wählen und überlasse das Drehbuch schreiben nicht länger Deinen Emotionen und unbewussten Programmen. Beginne selbst Deine Frequenz zu wählen und zu halten.

Mein Tipp für die ganze nächste Woche ist:

**Entscheide Dich, für die nächsten 10 Minuten grundlos glücklich zu sein.
Denke nicht darüber nach, sondern sei einfach glücklich.
Das "glücklich sein wollen" vergessen und einfach glücklich SEIN.
Sei jetzt einfach glücklich!**

**Turboverstärker: 1. Tief atmen
2. Lächeln
3. Mit den Augen 60° nach oben schauen (offen oder geschlossen)**

**Varianten: - Mach es mehrmals täglich.
- Dehne die 10 Minuten aus auf 1 Stunde, 1 Tag ...
- Wähle andere innere Zustände wie: grundlos verliebt sein; grundlos zufrieden mit Dir selber sein;
im Zustand der Freiheit sein, indem Du Dir alles erlaubst und vieles mehr. Sei erfinderisch!**

Übrigens hast Du jetzt Zugang auf alle "*Tipp der Woche*" im "*Tipp der Woche-Archiv*" unter <http://www.newmind.ch/archiv.htm> zum abspeichern und ausdrucken.

Wünsche Dir weiter viel Spass mit Deinen Entdeckungen.

Alles Liebe
Toni

P.S. Schreibe bei dieser Übung wenn möglich jeden Abend in nur zwei/drei Sätzen Deine Erkenntnisse und Erfahrungen auf. Die nächste Woche wird darauf aufgebaut ☺

Für Fragen stehe ich Dir natürlich immer gerne zur Verfügung. Schreibe einfach ein Mail an newmind@hispeed.ch
Ich freue mich natürlich auch von Deinen Erfolgen zu hören.

Copyright 2014 NewMind.ch - Alle Rechte vorbehalten

Du erhältst den **Tipp der Woche**, weil Du Dich auf www.newmind.ch dafür registriert hast.

Zugang zum **Tipp der Woche-Archiv**: www.newmind.ch/archiv.htm

Weiterempfehlung vom Tipp der Woche, bitte nur diesen Link weiterleiten: www.newmind.ch/empfehlung.htm

Wenn Du Dich vom **Tipp der Woche abmelden** möchtest, dann bitte hier: www.newmind.ch/abmelden.htm